

ROBOTEX® X100

TECHNISCHES DATENBLATT V1.02

FRISCHBETONVERBUNDFOLIE

ART.-NR. 1410.01, 1410.03



TECHNISCHE DATEN

Farbe:	rot / weiss
Länge:	20 m
Breite:	1 m, 1.5 m und 2 m
Gesamtdicke:	1.29mm
Flächengewicht:	800g/m ²
Wasserdichtheit (DIN EN 1928) Verfahren A:	
Wasserdruck 200 kPa (2 bar):	24 Std. bestanden
Zug-Dehnungsverhalten (DIN EN 12311-2):	
längs:	≥ 350 N/50 mm
quer:	≥ 250 N/50 mm
Höchstzugkraftdehnung (DIN EN 12311-2):	
längs:	≥ 20 %
quer:	≥ 50 %
Scherfestigkeit der Fugenähte (DIN EN 12317-2):	
Klebenaht:	≥ 370 N/50 mm
Weiterreisswiderstand: Nagelschaft (DIN EN 12310-1):	
längs:	≥ 150 N
quer:	≥ 150 N
Widerstand gegen Stossbelastung (DIN EN 12691)	
Hart	≤ 250 mm-Fallhöhe: dicht
Weich	≤ 800 mm-Fallhöhe: dicht
Hinterlaufsicherheit:	500 kPa
Brandverhalten (DIN EN ISO 11925-2):	Klasse E
Adhäsion am Beton:	> 0.52 N/mm ²
Wasserdampfdiffusionswiderstand:	EN 1931/B 170m

ROBOTEX® X100 ist eine hochwertige Frischverbundfolie aus besonders aufeinander abgestimmten Polyofinen (FPO) und einem PP-Vlies mit einem Acrylat Selbstklebestoss. **ROBOTEX® X100** bietet eine zusätzliche hinterlaufsichere Abdichtung für alle erdberührten Betonflächen im Hoch- und Tiefbau.

EIGENSCHAFTEN

- Hinterlaufsicher
- Niedriges Flächengewicht
- Ansmiegsam, hohe Flexibilität
- Einfache Verarbeitung
- Grosser Anwendungsbereich bzgl. Temperatur und Feuchte
- Sichere Verbindung durch Kleber in Kleber Anwendung
- UV und alterungsbeständiger Acrylat Selbstklebestreifen

EINSATZGEBIETE

- Abdichtung unter Bodenplatte als Frischbetonverbundabdichtung
- Abdichtung im Wandbereich als Frischbetonverbundabdichtung
- Zur nachträglichen Abdichtung von Betonflächen
- Dichtigkeitsklasse 1 (DK1) geeignet

VERARBEITUNG IM FRISCHBETONVERBUND

ROBOTEX® X100 wird mit der Vliesseite immer auf der Seite des Betons eingesetzt. Auf der Bodenplatte wird die weisse Vliesseite nach oben verlegt und auf der Wandschalung wird die weisse Vliesseite in Richtung des Betons verlegt. Der Untergrund (Sauberkeitsschicht, Dämmung, Wandschalung) muss ausreichend fest, sauber, stabil und eben sein. Die rote Folienseite zeigt also immer nach aussen. Auf dem fachgerecht verlegten FBV-System sind durch geeignete Schutzmassnahmen Laufwege und Arbeitsflächen einzurichten, um die Membrane nicht zu beschädigen. Die Bewehrung wird direkt auf der Frischbetonverbundfolie verlegt, danach wird direkt auf die Vliesseite der ROBOTEX® X100 betoniert. Die Bojake dringt in das Vlies ein und sorgt so für einen perfekten hinterlaufsicheren Verbund. Die Wandschalung darf frühestens nach 48 Stunden entfernt werden. Nach dem Entfernen der Schalung und vor dem Hinterfüllen ist die ROBOTEX® optimalerweise vor mechanischer Verletzung zu schützen. Die maximale Zeit, welche die ROBOTEX® ungeschützt UV-Strahlung ausgesetzt ist, sollte 3 Monate nicht überschreiten.

VERARBEITUNG AUF BESTEHENDEN BETONBAUTEN

Die Untergründe müssen fest, tragfähig, eben, sauber, porenoffen und frei von trennenden Substanzen sein. Zunächst wird eine 2-Komponenten Dichtungsschlämme auf die angefeuchtete Betonfläche aufgebracht, danach wird das ROBOTEX® X100 mit der Vliesseite in den feuchten Kleber eingebettet und gegebenenfalls zusätzlich mechanisch fixiert.

Verklebung der Stösse:

Im Bereich der Längsklebnaht müssen sowohl die rote, als auch die weisse Schutzfolie abgezogen werden, um dann die Verklebung der Längsnaht fachgerecht ausführen zu können. Die Verklebung der Quernaht erfolgt mit einem beidseitig klebenden Band mit einer Überlappung von 7.5 cm.

HINWEISE

Lagerung:	24 Monate kühl und trocken
Transport:	Kein Gefahrgut
Ökologie:	Keine Trinkwassergefährdung
Entsorgung:	Abschnitte können mit dem Siedlungsabfall entsorgt werden

VERPACKUNGSEINHEITEN

1410.01	Rolle à 20 m ² (1m x 20m) Palette 480 m ² (24 Rollen)
1410.03	Rolle à 30 m ² (1.5m x 20m) Palette 600 m ² (20 Rollen)

Für weiterführende Informationen stehen die aktuellen Versionen der Sicherheitsdatenblätter und der allgemeinen Geschäftsbedingungen der Robotec AG Systembaustoffe auf der Homepage zur Verfügung.